

Die beiden Neuen-Arbeitstitel

Von LillyMesser

Kapitel 4: Vorstellungsgespräch 2 - 'Nothing is ever really lost to us, as long as we remember it.'

'Nothing is ever really lost to us, as long as we remember it.' L.M. Montgomery

Von Myszka

Nervös streiche ich mir eine Haarsträhne aus dem Gesicht. Ich schaue auf die Anzeigetafel im Lift. Nur noch zwei Stockwerke, dann bin ich da. Ich schaue auf die Uhr. Es ist kurz vor acht, also bin ich wenigstens pünktlich. Die Lifttüren öffnen sich mit einem leisen klingeln und ich trete raus in einen langen Flur. Ich suche nach einer Tür mit der Aufschrift BAU und finde sie ganz am Ende vom Flur. Ich öffne sie und stehe in einem fast leeren Großraumbüro. Nur wenige Meter entfernt unterhält sich eine hübsche blonde Frau mit einem ziemlich gut gebauten dunkelhäutigen Mann. Als sie mich bemerken verstummt ihr Gespräch. "Können wir ihnen irgendwie helfen?", fragt die Blondine mit einem freundlichen Lächeln und kommt auf mich zu. Ich erwidere ihr Lächeln. "Ich suche das Büro von SSA Hotchner."

Ihre Augen weiten sich und der Mann mustert mich interessiert. "Dann müssen Sie Aubrey Shattern sein." Stellt sie dann fest und ihr Lächeln wird noch breiter.

Ich bin überrascht dass sie meinen Namen kennt. "Ehm..ja." Antworte ich.

"Ich bin Jennifer Jereau, und das ist Agent Derek Morgan." Ich schüttele den beiden die Hand. "Agent Hotchner wartet schon in seinem Büro auf Sie. Die Treppe hoch und dann die zweite Tür von links." Ich bedanke mich bei den beiden und gehe die Treppe hoch zu Agent Hotchners Büro, die Blicke der Beiden im Rücken.

Morgans POV:

Ich schaue der jungen Frau hinterher, als sie die Treppen hoch zu Hotchs Büro geht. Ihr langen braunen Haare wippen bei jedem Schritt hin und her. "Meinst du Hotch stellt sie ein?", frage ich JJ. "Ich denke schon. Sie hat ziemlich viel Potenzial, sie hatte mit ihrem Team in L.A die höchste Aufklärungsrate. Außerdem ist sie noch ziemlich jung, hat einen Doktor in Psychologie und einen ziemlich hohen IQ."

Ich nicke. Also nicht nur hübsch, sondern auch noch schlau...

Ich klopfe an die Tür von SSA Hotchners Büro. "Herein." Höre ich eine tiefe Stimme und öffne die Tür. Ein Mann Anfang vierzig sitzt hinter einem Schreibtisch auf dem sich die Akten nur so stapeln. "Guten Tag, Agent Shattern. Haben Sie gut hergefunden?"

"Ja, danke Agent Hotchner." Ich schüttele seine Hand und setze mich auf einen Stuhl,

welchen er mir anbietet."Sie haben ziemlich großes Potenzial, Agent Shattern. Sie waren ziemlich erfolgreich in L.A, wieso haben Sie um eine Versetzung gebeten?" Ich wusste, dass diese Frage irgendwann kommen würde.

"Wie Sie wahrscheinlich wissen sind bei einem unserer letzten Fälle drei unserer Agents gestorben. Wir waren stark unterbesetzt und man hat uns daraufhin in verschiedene Einheiten verteilt."

"Tut mir Leid, es muss sicherlich schwer sein seine Teammitglieder zu verlieren." Er steht auf.

" Ich werde Sie jetzt mal dem Team vorstellen. Ach, und noch etwas. Nennen Sie mich einfach Hotch."